



SADDAM HUSSEIN

Eine besondere Herausforderung für eine numerologische Namensanalyse – Saddam Hussein kann als Anschauungsobjekt dafür dienen, wie man die uns von Geburt an mitgegebenen Energien auch ganz konträr der ursprünglichen positiven Absicht ausleben kann. Ein Beispiel für die freie Wahl jedes Menschen in unserer Welt der Polaritäten:

Saddam Husseins **Wurzel** ist die Kraft zur Beeinflussung. Beeinflussen kann aber nur derjenige, der sich in den anderen Menschen eindenken kann, der sehr sensibel ist, der erkennen will, was im Anderen vorgeht. Saddam Hussein nutzt diese Kraft des intuitiven Spürens um Gedanken und Gefühle in seinem Gegenüber. Mit Hilfe dieser Kraft verleiht er seinem Willen, dem Beeinflussen von anderen Menschen, Ausdruck.



Die Art und Weise, wie er das tut, führt uns zu seinem **Handeln**: numerologisch betrachtet liegt in seinen Handlungen die Energie der Transformation, der Umwandlung von Altem (durch einen oft durchaus schmerzlichen Prozess) in Neues. Bei Saddam Hussein fehlt dieser Aspekt der Neuorientierung, hier finden wir nur noch die ebenfalls in dieser Energie liegende Zerstörungstendenz und Todessehnsucht vor. Seinen Taten

fehlt die Verbindung zur geistigen Welt, fehlt jegliche Mystik, sie zielen auf Abschied, Tod, Krisen und Zerstörung.

Diese Zerstörungstendenz beeinflusst auch Saddam Husseins **Lebensweg**. Numerologisch gesehen hat Saddam Hussein den Weg der Unabhängigkeit, der Reform zu gehen. Auf seinem Weg bestimmt er neue Trends, leitet Wechsel in eingefahrenen Situationen oder Strukturen ein, schafft Neues. Er hätte mit dieser Energie die Fähigkeit, innovative Umbrüche durchzuführen, die zu mehr Freiheit verhelfen. Womit er Reformen schafft? Mit der eingangs erwähnten Energie der Zerstörung und des Todes, die im positiven Sinne auch eine richtige Transformation sein könnte mit dem Aspekt, dass nach dem Abschied vom Alten ein neues Aufleben erfolgt.

Das **Ziel**, welches Saddam Hussein in seinem Leben erreichen kann, ist jenes der Vorbildlichkeit. Durch die hingebungsvolle Pflichterfüllung, durch Verzicht zugunsten der Gemeinschaft sollte er zum Vorbild für andere Menschen werden.



Es scheint hier so, als würde Saddam Hussein diese Energien verdreht ausleben: Disziplin, Verzicht und treue Erfüllung aller (von ihm befohlenen) Pflichten verlangt er von der Gemeinschaft und seinen Untergebenen – die in ihm allerdings trotzdem das überlebensgroße Vorbild sehen sollen.

Das bringt uns zu Saddam Husseins **Wünschen**: Er hofft auf den Sieg, die Überlegenheit, auf Zähigkeit und Durchstehvermögen. Er wünscht sich Lob für seine

Werke und das Besiegen von negativen Faktoren bei anderen.

Wie **denkt** Saddam Hussein? Durch sein Denkvermögen kann er leicht den Überblick behalten. Seine Gedanken sind sehr analytisch, er prüft genau alle Möglichkeiten ab, kann dabei alles bis ins kleinste Detail durchdenken, bevor er handelt.

Diese Zahlenschwingung findet sich übrigens auch in der **Kindheit und Jugend** Saddam Husseins. Es ist also höchst wahrscheinlich, dass er bereits in diesen Lebensabschnitten sein logisch-analytisches und zudem alles kritisch überprüfendes Wesen und Denkvermögen ausgebildet hat.

Zwei Zahlenschwingungen wirken numerologisch betrachtet besonders im Namen Saddam Husseins, diesen möchte ich mich im Folgenden widmen:

Einerseits handelt es sich dabei um eine Energie, die Saddam Hussein augenscheinlich in der komplett ins Gegenteil verkehrten Form auslebt. Sie findet sich in seinem Naturell, seiner Berufung, seinem Berufsverhalten und ebenso in seiner Lebensformel: Saddam Hussein wäre anlagebedingt von seinem **Naturell** und in seinem **beruflichen Verhalten** ein liebenswürdiger, humorvoller, ausgeglichener, harmonischer Mensch.

Auch seine **Berufung** fände er im Bereich der Unterhaltung, des Humors, der Mode oder als Künstler – auf jeden Fall könnte und sollte er durch seine Aufgabe anderen Menschen Freude und Glück schenken, positive Gedanken vermitteln.

Nächstenliebe, Zufriedenheit, Glück und Humor sollten also auch zum **Lebensmotto** von Saddam Hussein gehören, wiewohl sich hier ebenso die schon vorher erwähnte Zerstörungstendenz findet. Die Lebensformel von Saddam Hussein könnte also lauten: Mit der Harmonie im Leben erntet er, was er gesät hat. Er erlebt Abschiede und Wandlungen, doch vermag er es auch, wie der Phönix der Asche zu entsteigen.



Die 2. oft vorkommende Zahlenschwingung wirkt in Saddam Husseins Pflichten, Studien, Finanzen, sowie in seiner Reife- und Alterszeit. Es handelt sich hierbei um die Energie des Erfolgs. Personen mit dieser Energie haben den Anspruch, zu Ruhm und Ehre zu gelangen, Karriere zu machen, prominent zu werden, im Rampenlicht zu stehen.

Saddam Hussein hat diese Energie in seinen **Studien** dafür verwendet, um anderen mächtigen Menschen immer einen Schritt voraus zu sein.

Allerdings wäre es nicht nur die **Pflicht** von Saddam Hussein, selbst erfolgreich zu sein, er sollte andere daran teilhaben lassen. Auch im finanziellen Bereich sollte er seine Möglichkeiten dazu nutzen, seine Mitwelt davon profitieren zu lassen, jedoch hat er sich durch den Erfolg im **Materiellen** nur selbst bereichert.

Interessant aus numerologischer Sicht ist, dass sich in den **Reifejahren und im Alter** diese Energie des Erfolgs und des Ansehens findet. Dabei ist zu beachten, dass in den Reifejahren dieser Erfolg nur durch Disziplin und harte Arbeit bis hin zum Kampf zu erreichen ist. Im Alter wiederum muss Saddam Hussein damit rechnen, dass der Erfolg durch Abschiede, Krisen zerstört werden kann. Transformation soll hier stattfinden, nur dann kann der Namensträger seinem Lebensmotto gemäß wie der Phönix aus der Asche die Chancen nutzen und wieder neu aufbauen.

Anhand Saddam Husseins numerologischem Portrait sieht man, dass man jede uns von Geburt an mit dem Namen gegebene Energie auf 2 Arten leben kann. Saddam Hussein lebt die Gegenseite – das Leben selbst sorgt schlussendlich für den Ausgleich.

© 2003 12 28 by Susanne J. Heindl